

ENERGIE NACHRICHTEN

3/13



DIE ENERGIEFAMILIE

Luft-WP TERRA AL 17/24/32 Twin: COP>4

Spitzen-Effizienzwert über 4 bei offizieller Typenprüfung beim österreichischen Prüfinstitut AIT erreicht

Für einen hohen Leistungsbedarf ausgelegt und dabei noch sehr effizient: So präsentiert sich die Luftwärmepumpe TERRA AL Twin in Kompaktbauweise für die Außenaufstellung. Mit Heizleistungen von 17, 24 oder 32 kW pro Maschine oder bis zu 160 kW in Kaskaden erfüllt diese Serie die Anforderungen an die Wärmeversorgung größerer Gebäude wie Hotels, Gewerbeobjekte oder auch großzügiger Privatanwesen. Mit ihrer kompakten, niedrigen Bauweise ist sie für eine Außenaufstellung ausgelegt. Die Regelung ist in einem gesonderten Schaltschrank witterungsgeschützt im Gebäude platziert. Das Kältemittel R410a ermöglicht Vorlauftemperaturen bis

62°C und einen Betrieb bis -20°C.

Luftwärmepumpen mit hoher Effizienz

Auch bei der Effizienz überzeugt diese neue Luftwärmepumpenserie: Bei A2/W35 und Volllastbetrieb erreicht die TERRA AL 24 Twin bei der offiziellen Prüfung durch das AIT einen COP von 4,05! Selbst bei A-7/W35 liegt der COP noch auf 3,4 und ist damit besser als viele andere Fabrikate bei A2. Der höchste geprüfte Testpunkt liegt bei A7/W35 im Teillastbetrieb (nur ein Kompressor) bei 5,4. Die TERRA AL Twin trägt folglich das ehpa Gütesiegel und ist BAFA förderfähig.

Zwillinge mit zwei Kompressoren

Eine Besonderheit der neuen Twin-Serien - TERRA SW Twin für Erdwärme, TERRA AL Twin für Luft - ist die Ausstattung mit jeweils zwei Kompressoren. Dies ermöglicht es, die Leistung in der Übergangszeit auf 50 Prozent anzupassen und somit die Anlage noch günstiger zu betreiben. Die Jahresarbeitszahlen steigen, der Strombedarf sinkt, und die Wärmepumpe läuft ruhiger. Gerade bei Objekten mit einer Leistung von über 20 kW ist zudem ein sanftes Anlaufen der Wärmepumpe über zwei Stufen von Vorteil.



Mit myIDM hat die IDM Energiefamilie eine Plattform für die Fernsteuerung, Ferndiagnose und Fernwartung von IDM Wärmepumpensystemen geschaffen. Der Clou: Jede IDM Wärmepumpe kann mitmachen.

Bereits 1.000 Wärmepumpen auf myIDM

Jede aktuelle IDM Wärmepumpe mit NAVIGATOR Regler kann über einen normalen Internetanschluss ans Internet und an myIDM angeschlossen werden. Während sonst oft ein extra Modul oder eine besondere Wärmepumpenserie bestellt werden müssen, ist beim IDM NAVIGATOR die Möglichkeit zur Anbindung an myIDM serienmäßig integriert. Die wichtigste Voraussetzung für den Zugriff auf Ihre IDM-Wärmepumpe ist der Internet-Anschluss. Deshalb planen Sie bitte **von Anfang an einen Internet-Anschluss im Heizungsraum.**



Wärmepumpe ans Internet anschließen nicht vergessen!

Einfache Anmeldung

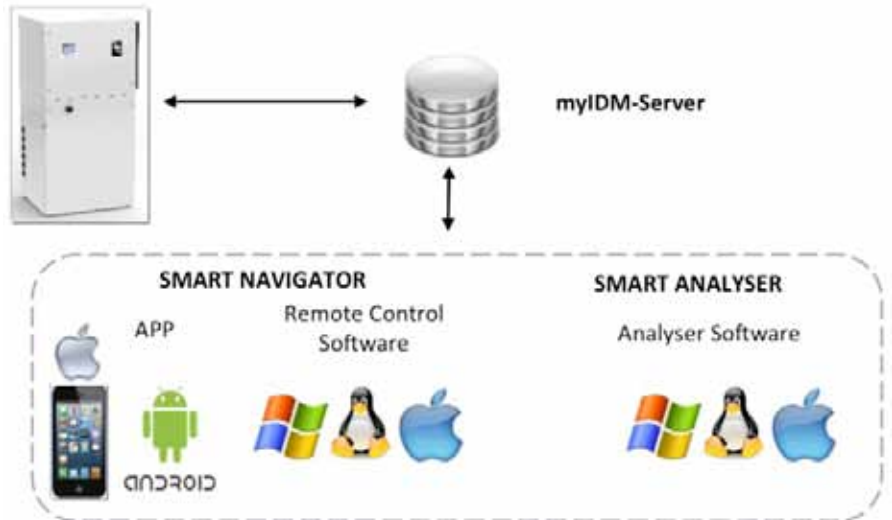
Die Anmeldung erfolgt auf www.myIDM.at: Zuerst muss jeder Benutzer sich selbst registrieren - egal ob Servicetechniker, Anlagenbetreiber oder sonst Benutzer. Mit einem Anlagenname, der myIDM-ID der Anlage, Seriennummer und Postleitzahl des Aufstellungsortes kann eine Wärmepumpe dem jeweiligen Account auf myIDM hinzugefügt werden. Ein Administrator bei IDM überprüft diese Angaben auf Plausibilität, bevor der Zugriff freigeschaltet wird.

Enorme Nachfrage

Die Entwickler hatten anfangs die

Befürchtung, dass die Nachfrage für diesen Service zu gering sei - weit gefehlt: Jede zweite IDM Wärmepumpe wurde im Jahr 2013 bei Inbetriebnahme auch ans Internet angeschlossen, die „1.000-Anlagen-Grenze“ schnell erreicht. Mit der Anbindung der Wärmepumpe an myIDM ist die Fernsteuerung der ganzen Anlage über PC oder

Smartphone möglich, es gibt aber auch die Möglichkeit zur Ferndiagnose und Fernwartung. In Verbindung mit einem Wartungsvertrag wird jährlich ein Bericht über die Funktion des Wärmepumpensystems erstellt, aus dem ersichtlich ist, wie Sie Ihr Heizungssystem noch optimieren können.



myIDM ermöglicht nicht nur die Fernsteuerung der IDM Wärmepumpe, sondern auch Ferndiagnose und Fernwartung - und das ohne Aufpreis serienmäßig!

Registrieren Sie sich auf myIDM, dann können Sie die umfangreichen Funktionen nutzen.

Mit wenigen Schritten können Sie Ihre eigene Wärmepumpe im System anmelden, damit Sie über einen PC oder ein Smartphone darauf zugreifen können.

IDM errichtet eine der größten dachgebundenen Photovoltaikanlagen in Westösterreich

IDM investiert in Photovoltaik

Sorgsam mit der Umwelt umgehen, das ist für einen Wärmepumpen-Hersteller selbstverständlich. In einem Jahr, in dem Überschwemmungen aufzeigen, dass mit dem Klima nicht alles in Ordnung ist; In einem Jahr, in dem ein Felssturz in Osttirol die Hauptverkehrsverbindung zum IDM Stammsitz zertrennt hat, da wird die Notwendigkeit zum Umweltschutz für alle offensichtlich. Die IDM Energiefamilie hat rechtzeitig die Weichen gestellt und ein umfangreiches Investitionsprogramm für 2013 beschlossen. Ein wesentlicher Bestandteil darin ist die Errichtung einer Photovoltaikanlage auf dem Dach der jüngsten und größten Produktionshalle in Matrei in Osttirol. Ein zweites Investitionsprojekt ist die Errichtung eines Wärmepumpen-Prüfstandes, mit dem bis zu 11 Wärmepumpen gleichzeitig getestet werden können.

Stromanschlussleistung = Photovoltaikleistung

Mit der neuen Photovoltaikanlage arbeitet IDM so erneuerbar, wie es



2.232 m² Bruttobezugsfläche für 329,04 kWp - damit ist die Photovoltaikanlage bei IDM eine der größten in Westösterreich, sie liefert Leistung in der Höhe des IDM-Stromanschlusswertes und rund 44% der im Jahreslauf konsumierten Energie.

nur geht. Mit der Installation von 2.200 m² Photovoltaikpanelen mit 330 kWp ist das Unternehmen so aufgestellt, dass der gesamte Strom an guten Tagen von der Sonne kommt. Anschlussleistung und PV-Kapazität stimmen bei dieser Anlage überein, die eine der größten Anlagen in ganz Westösterreich ist, und als Dachmontage die größte, die derzeit in Betrieb ist. 44% des jährlichen Stromverbrauchs bei IDM wird die neue

Anlage übers Jahr gesehen abdecken. Selbsterklärend ist, dass bei IDM auch die Wärmeenergie aus Umweltwärme kommt und mit eigenen Wärmepumpen für Heizung, Kühlung und Warmwasser bereitgestellt wird. Mit Photovoltaik vom eigenen Dach und sauberer Tiroler Wasserkraft arbeitet das Unternehmen nun rundum erneuerbar und produziert nachhaltige Wärmeenergiesysteme auf nachhaltige Art und Weise.

Ein Wärmepumpenprüfstand für bis zu 11 Wärmepumpen gleichzeitig entlastet die Entwicklungsabteilung

Fit für die Zukunft: neuer Prüfstand in Matrei

Wer stehen bleibt, verliert. Damit das nicht passiert, wird bei IDM massiv in die Zukunft investiert. Neben der neuen Photovoltaikanlage (siehe oben) entsteht derzeit auch ein zusätzlicher Prüfstand für die Entwicklung neuer Wärmepumpen. Zu den bestehenden Prüfplätzen bei der Klimakammer für Luftwärmepumpen und am Sole-Kreislauf kommen dann 11 weitere „Stellplätze“ für Wärmepumpen. Technikleiter Andreas Bachler ist sicher, dass Entwicklungsqualität und -geschwindigkeit damit nochmals weiter steigen.

„Wir bieten schon 2013 ein komplettes Programm zur effizienten Nutzung von Umweltwärme. Am neuen Prüfstand können wir bis zu 11 Typen gleichzeitig - insgesamt

bis 160 kW Sole und bis 80 kW Luft - testen und erreichen so die ehrgeizigen Entwicklungsziele für die Zukunft sicher“, gibt sich Ing. Bachler überzeugt.



Die aktuelle Klimakammer hält die Temperaturen von -20°C bis +30°C auf 0,2 Kelvin konstant, die Luftfeuchtigkeit von 30-100% auf +/- 2%!

KNOW-HOW mit IDM-Wärmepumpensysteme

Mit einer Monteurschulung heben Sie die Kundenzufriedenheit und sparen Kosten.

AKADEMIE

Meine Mitarbeiter und ich haben noch von jeder Veranstaltung der IDM Akademie in den letzten Jahren interessante Neuigkeiten wertvolle Hinweise mitgenommen.



Monteurschulungen

Monteure stehen nicht nur der Anlage gegenüber und brauchen bei der Installation das perfekte Know-how, sondern stehen auch den Bauherren Rede und Antwort über das neue System. Mit einer Schulung Ihrer Mitarbeiter reduzieren Sie nicht nur die Montagezeiten und damit die Kosten, Sie erhöhen auch die Qualität der von Ihnen installierten Anlagen. Schulen Sie Ihre Mitarbeiter auf den IDM-Wärmepumpen, die Kunden werden es Ihnen danken.

Systemtechnikforum

Aktuelle Produkte - auch die Neuheiten von der ISH und die Alleinstellungsmerkmale der IDM Systemtechnik werden beim Systemtechnikforum behandelt. Zwei Termine bieten wir dafür noch vor dem Sommer an.

Ihr IDM-Partner vor Ort und die IDM Marketingabteilung unterstützen Sie gerne auch bei Schulungen vor Ort.

IDM Akademie Anmeldung

PER FAX AN +43 4875 6172 85

Ja, ich möchte an folgender Veranstaltung der IDM-Akademie teilnehmen:

- Planungsforum Wels, 08.08.2013
- Systemtechnikforum Matri, 19./20.09.2013
- Systemtechnikforum Matri, 10./11.10.2013
- MONTEURSCHULUNG IN IHREM BETRIEB VOR ORT** AM __.__.2013 - kontaktieren Sie mich bitte!

Name

Telefonnummer

Email

Adresse

Nähere Informationen finden Sie auch unter www.idm-energie.at

Ihr IDM Partner vor Ort:

Impressum: IDM Energiesysteme GmbH
Matri in Osttirol, 03.2013/818205
E-Mail: team@idm-energie.at,
Web: www.idm-energie.com
Änderungen und Irrtümer vorbehalten